




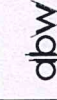


LEGENDE

-  PKW Stellplatz
(gepflastert mit Granitpflaster,
Markierung mit Granitpflaster)
-  Zufahrt / Wege
asphaltiert
-  Grünfläche neu
-  Grundstücksgrenze
-  Abbruch / Gebäude

-  Regenwasserleitung neu
-  Entwässerungsleitung Bestand
-  Entwässerungsschacht Bestand

LAGEPLAN mit Entwässerung



WITTIG / HEGENBARTH
Architekten und Ingenieure

Branche: 7
04628 Schmölin
Tel.: (0345) 9126291
Fax: (0345) 911130
Email: ma@wittig.de
http://www.wittig.de

Bauherr:	Stadtverwaltung Schmölin Markt 1 04628 Schmölin
Bauvorhaben:	Abbruch TIP-Kaufhalle Schaffung von PKW-Stellplätzen Hermann-von-Helmholtz Straße 04628 Schmölin
Plan:	Genehmigungsplanung
Bezeichnung:	Lageplan mit Entwässerung
Plan-Nr.:	G-01
Mastab:	1:250
Blattgröße:	A 3
Stempel / Unterschrift:	
gezeichnet	18.03.2017
geprüft	19.03.2017
Datum	Inhalt
18.03.2017	Änderungen
19.03.2017	Verkehrsschilder, Überwachung
Entwurfverfasser	
Bauherr	

**599
29**

**599
86**

**599
34**

**599
11**

20 PKW- Stellplätze

Hermann-von-Helmholtz-Straße
Zugang
Fußweg
Mo. Fr. 6-17 Uhr
Mo. Fr. 6-17 Uhr
Mo. Fr. 6-17 Uhr
Mo. Fr. 6-17 Uhr

Röntgenstraße

Zufahrt
neu

Verkehrsschild Nr. 123 mit
Zusatzzeichen 1006-33



Verkehrsschild
Nr. 283-10

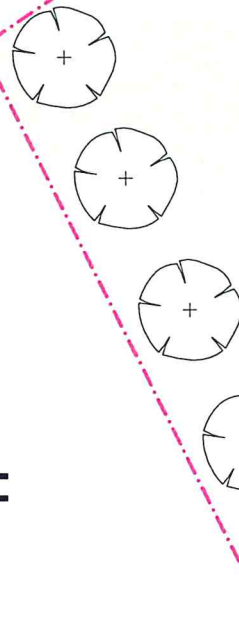
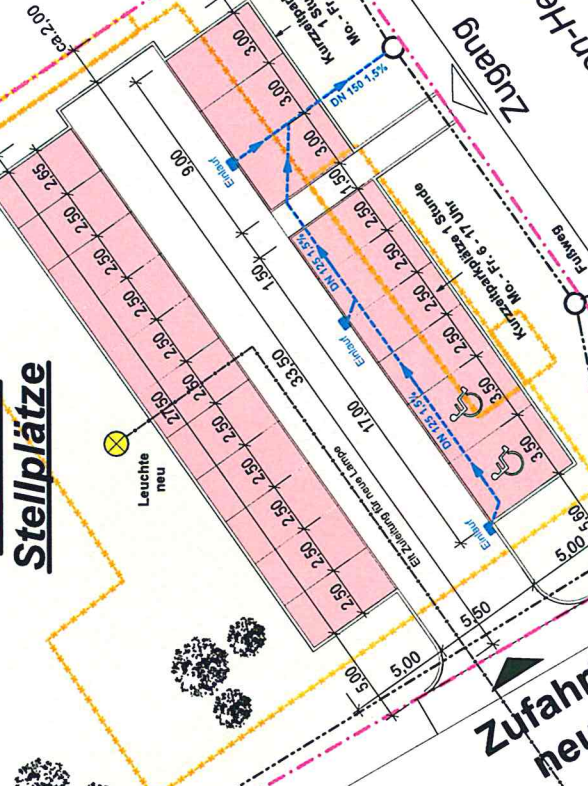
Anschluss an
vorh. Leuchte

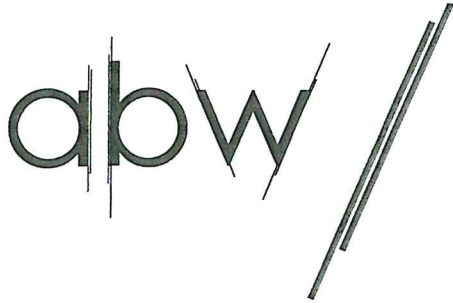
Verkehrsschild
Nr. 283-20



Verkehrsschild Nr. 123 mit
Zusatzzeichen 1006-33

vorh. Grünfläche





WITTIG / HEGENBARTH

Architekten und Ingenieure

Brandstraße 7
04626 Schmölln

Tel.: 034491 / 26261
Fax: 034491 / 81130

Email: mail@abwittig.de
<http://www.abwittig.de>

Bauplanung
Tragwerksplanung
Bauüberwachung
Gutachtertätigkeit
SiGeKo
Brandschutz

Stadtverwaltung Schmölln
Markt 1
Bauamtsleiter Herr Erler
04626 Schmölln

Schmölln, 05.07.2017

Bauvorhaben : Abbruch ehemalige Kaufhalle, Freiflächengestaltung
Hermann-von-Helmholtz-Straße 1/1
04626 Schmölln

Leistung: Los 1 Abbruch ehemalige Kaufhalle, Freiflächengestaltung
Hermann-von-Helmholtz-Straße 1/1
04626 Schmölln

Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

Sehr geehrter Herr Erler,

das o.g. Bauvorhaben wurde nach VOB/A „Öffentlich“ ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 7 Firmen abgefordert.

Zur Angebotseröffnung am 03.07.2017 um 10:30 Uhr lagen dem Verhandlungsleiter die Angebote von 4 Firmen vor:

Angebot Nr. 1 Fa. Burkhardt, 04626 Thonhausen

Angebot Nr. 2 Fa. Heli, 04626 Schmölln

Angebot Nr. 3 Fa. Bittner, 06712 Kretzschau

Angebot Nr. 4 Fa. CdSeyfarth, 04639 Ponitz

Die ungeprüften Brutto-Angebotssummen der Gesamtangebote sind aus der Niederschrift zur Angebotseröffnung zu entnehmen. (Anlage 1)

Prüfung der Angebote

Die Angebote wurden auf der Grundlage der VOB/A und der Vergabeverordnung geprüft. Die Wertung erfolgte in fünf Prüfungsabschnitten (Wertungsstufen).

1. Wertungsstufe: formale Angebotswertung

Die Prüfung erfolgte auf

a) zwingende Ausschlussgründe

- *nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote*
- *Fehlen von Preisangaben*
- *Fehlende Unterschrift*
- *Bieterangaben nicht zweifelsfrei*
- *Änderungen an den Verdingungsunterlagen*
- *Wettbewerbswidrige Absprachen*
- *nicht zugelassene Nebenangebote*

b) Fakultative Ausschlussgründe

- *Fehlen geforderter Angaben und Erklärungen*

Die vorliegenden Angebote sind rechtsgültig unterschrieben und frei von nicht eindeutigen Bieterangaben.

2. Wertungsstufe: Eignungsprüfung

Die Prüfung erfolgte auf

- *Fachkunde*
- *Zuverlässigkeit*
- *Leistungsfähigkeit*

Die Bieter, außer Nr. 3 Fa. Bittner, sind dem Ausschreibenden bekannt. Entsprechend Formblatt 211 „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ waren unter Pkt. 4.2 sonstige Nachweise/Angaben mit dem Angebot vorzulegen: Unterlagen gemäß VOB/A § 6 Abs. 3 auf Anforderung bzw. Formblatt 124.

Von allen Bietern wurde das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung 124 eingereicht. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen ebenfalls von den Bietern Nr. 2 bis 4 vor. Auf eine Nachforderung von Bieter Nr. 1 Fa. Burkhardt wurde auf Grund der Rangfolge verzichtet.

Weiterhin liegen von allen Bietern die Formblätter „Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit“ „Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen“ „Ergänzende Vertragsbedingungen zu ThürVgG – Nachunternehmereinsatz sowie „ unterzeichnet im Angebot vor.

Anhand der dem Angebot beigelegten Unterlagen bzw. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) konnte die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bei den Bietern geprüft werden.

Die Unternehmen sind in technischer und beruflicher Hinsicht so ausgestattet, dass sie die Gewähr für eine fach- und fristgerechte Ausführung der erforderlichen Bauleistungen bieten, Bauvorhaben mit vergleichbarem Leistungsspektrum entsprechend der

Ausschreibung ausgeführt haben und die Voraussetzungen zur Realisierung der ausgeschriebenen Leistungen erfüllen.

Nachunternehmer wurden von den Bietern Nr. 1 Fa. Burkhardt, Nr. 2 Fa. Heli und Nr. 3 Fa. Bittner im Formblatt 233 „Verzeichnis Nachunternehmerleistungen“ eingetragen. Bieter Nr. 4 Fa. Seyfarth führt alle Leistungen im eigenen Betrieb aus.

Von den aufgeführten Nachunternehmern wurden die Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit und die Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen unterschrieben mit dem Angebot eingereicht.

3. Wertungsstufe: Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung

3.1 Rechnerische Prüfung

Die Einzelpreise wurden von allen Bietern eindeutig ausgewiesen.

Die zur Submission verlesenen Angebotssummen können bei allen Bietern bestätigt werden.

Der gewährte Nachlass ohne Bedingungen auf das Angebot von Bieter Nr. 3 Fa. Bittner in Höhe von 10 % wurde berücksichtigt.

Die nachgerechneten Angebotssummen wurden in die Niederschrift über die Öffnung der Angebote eingetragen.

3.2 Technische Prüfung

Die angebotene Fabrikate / Produkte wurden geprüft und entsprechen den ausgeschriebenen Kriterien.

Sie kamen bereits bei Bauvorhaben, die durch unser Büro betreut wurden, teilweise zum Einsatz.

Die Angebote entsprechen den technischen Anforderungen der Ausschreibung.

3.3 Wirtschaftliche Prüfung

Prüfung und Wertung Nebenangebote

Von Bieter Nr. 2 Fa. Heli wurde ein Nebenangebot eingereicht.

Inhalt des Nebenangebotes ist ein Preisnachlass in Höhe von 4.000,00 € netto bei einer pauschalen Vergabe.

Das Nebenangebot wurde geprüft, wird gewertet und erzielt eine Einsparung.

Nach rechnerischer Kontrolle der Angebote mittels Datenverarbeitung ergibt sich bei einem derzeitigen Mehrwertsteuersatz von 19 % und unter Einbeziehung des Nebenangebotes des Bieters Nr. 2 Fa. Heli folgende Rangfolge der Angebotssummen:

<u>Nr.</u>	<u>Bieter Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Nettosumme</u>	<u>Bruttosumme</u>	<u>Verhältnis</u>
1	Bieter Nr. 2	Fa. Heli, Schmölln, NA	103.117,20 €	122.709,47 €	100 %
2	Bieter Nr. 3	Fa. Bittner, Kretzschau	106.637,89 €	126.899,09 €	103,4 %
3	Bieter Nr. 4	Fa. CdS, Ponitz	122.621,57 €	145.919,67 €	118,9 %
4	Bieter Nr. 1	Fa. Burkhardt,Thonhausen	142.963,25 €	170.126,27 €	138,6 %

4. Wertungsstufe: Prüfung der Angemessenheit der Preise

Grundlage für die Prüfung waren:

- Erfahrungswerte bei anderen vergleichbaren Maßnahmen
- Analyse des Preisspiegels

Die Preise der geprüften Angebote liegen noch im marktüblichen Schwankungsbereich und sind der derzeitigen Marktsituation u.a. durch erhöhte Materialpreise bzw. Zuschlagsfestpreise geschuldet.

Bei den Angeboten sind insgesamt keine unangemessenen hohen oder niedrigen Preise festzustellen, die einen Ausschluss von vorn herein rechtfertigen würden.

Die Angebotssummen der Bieter spiegeln die gegenwärtige Auftragsituation, volle Auftragsbücher der Firmen, wieder.

Daher sind zum Teil Angebotssummen auf relativ höherem Niveau zu verzeichnen.

Dies belegt auch, dass durch fehlende Ausführungskapazitäten von 7 angeforderten Ausschreibungen nur 4 Firmen Angebote eingereicht haben.

Das Angebot der Fa. Heli kann als ortsüblich angemessen bewertet werden.

In einem Bietergespräch am 04.07.2017 wurde durch die Firma die Kalkulation für auskömmlich erklärt.

5. Wertungsstufe: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Das geprüfte und gewertete Nebenangebot der Fa. Heli beträgt 122.709,47 € und liegt 3,4 % (4.189,62 € brutto) unter dem Angebot des 2. Platzierten, der Fa. Bittner und unter der Kostenberechnung des AB Wittig.

Die Kostenberechnung des AB Wittig beträgt 169.220,00 € und beruht auf Planerpreisen, die zur Zeit auf relativ höherem Niveau liegen und der derzeitigen Marktsituation geschuldet sind.

Nach formaler, rechnerischer, fachlicher und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote wurde durch die Fa. Heli aus Schmölln das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Termineinhaltung und Qualität der Arbeit liegen keine Gründe vor, die gegen eine Vergabe der Leistungen an die erstplatzierte Firma Heli aus Schmölln sprechen.

Deshalb schlagen wir eine Zuschlagserteilung an den erstplatzierten Bieter, der Firma

HELI Transport und Service GmbH
Am Lindenhof 17
04626 Schmölln
Tel. 034491/643 - 0
Fax. 034491/643 10

Die Vergabesumme beträgt **122.709,47 € brutto** (pauschal - Nebenangebot)

Zu unserer Entlastung erhalten Sie die uns übergebenen Angebotsunterlagen zurück.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen zu jeder Zeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Architektur- und Ingenieurbüro Wittig



Anlagen

- Anlage 1: Niederschrift der Angebotseröffnung
- Anlage 2: Preisspiegel
- Anlage 3: Originalangebot der Fa. Burkhardt, Bieter Nr. 1
- Anlage 4: Originalangebot der Fa. Heli, Bieter Nr. 2
- Anlage 5: Originalangebot der Fa. Bittner, Bieter Nr. 3
- Anlage 6: Originalangebot der Fa. CdS, Bieter Nr. 4

<u>Auswertung Angebote</u>										
Abbruch ehem. Kaufhalle und Freiflächengestaltung, Hermann-von-Helmholtz-Straße 1/1, 04626 Schmölln										
<u>Los 1 Abbruch ehem. Kaufhalle und Freiflächengestaltung</u>										
Bieter Nr.	Bieternr.	Nebenan- angebot	Inhalt	Wertung	gesamt netto EUR geprüft	gesamt netto EUR incl. NL gepr.	mit gewertetem NA EUR netto	mit gewertetem NA EUR brutto	Rang	
1	Fa. Burkhardt, Thonhausen				142.963,25 €	142.963,25 €	142.963,25 €	170.126,27 €	4	
2	Fa. HELI, Schmölln	NA 1	Preisminderung um 4.000,00 € netto bei pauschaler Vergabe	ja	107.117,20 €	107.117,20 €	103.117,20 €	122.709,47 €	1	
3	Fa. Bittner, Kretzschau		10 % Nachlass		118.486,55 €	106.637,89 €	106.637,89 €	126.899,09 €	2	
4	Fa. CdSeyfarth, Ponitz				122.621,57 €	122.621,57 €	122.621,57 €	145.919,67 €	3	

Schmölln, 04.07.2017

Architektur- und Ingenieurbüro

Dipl.-Ing. Arch. WITTIG

gez. i. A. Kaufmannstraße 7
04626 Schmölln *i. A. Kaufmann*

Tel.: +49(0)3 44 91 / 26 26 1

Fax: +49(0)3 44 91 / 81 13 0

Auswertung Angebote Aufgliederung Bauteile Bieter 2, Fa. Heli

Abbruch ehem. Kaufhalle und Freiflächengestaltung, Hermann-von-Helmholtz-Straße 1/1, 04626 Schmölln

Los 1 Abbruch ehem. Kaufhalle und Freiflächengestaltung

Bieter Nr.	Bieter	Nebenan- angebot	Inhalt	Wertung	gesamt netto EUR geprüft	gesamt netto EUR incl. NL gepr.	mit gewertetem NA EUR netto	mit gewertetem NA EUR brutto	Rang
2	Fa. HELI, Schmölln	NA 1	Preisminderung um 4.000,00 € netto bei pauschaler Vergabe	ja	107.117,20 €	107.117,20 €	103.117,20 €	122.709,47 €	1
	davon	BT 1	Abbruch		71.602,80 €	71.602,80 €	68.033,85 €	80.960,28 €	
		BT 2	Freiflächengestaltung		35.514,40 €	35.514,40 €	35.083,35 €	41.749,19 €	

Architektur- und Ingenieurbüro

Schmölln, 04.07.2017 Dipl. Ing. Arch. WITTIG

Brandstraße 7

04626 Schmölln

i. A. Karpas

Tel.: +49(0)3 44 91 / 26 26 1

gez. i. A. Karpas ax: +49(0)3 44 91 / 81 13 0